

# BAU info

Die aktuelle Bau-Fachzeitschrift  
[www.dz-verlag.ch](http://www.dz-verlag.ch)

11-2011 | 17. Jahrgang | CHF 7.80 | € 6.30



**Industrie- und Verwaltungsbau**





# DIE NEUE WERKHALLE UFFER AG/ KOMPETENZZENTRUM «BAUEN UND ENERGIE» IN SAVOGNIN

Die in Savognin verwurzelte Zimmerei Uffer ist seit über 100 Jahren im klassischen Holzbau tätig. In den letzten Jahrzehnten expandierte das Unternehmen stetig und nahm kontinuierlich neue Tätigkeitsbereiche und Dienstleistungen ins Firmenportfolio auf. Mit den vier Unternehmungen Uffer Holz AG, Uffer House, Uffer Gips AG und der Battaglia Bau AG unter dem gemeinsamen Dach der Uffer AG, wird heute eine Gesamtleistung angeboten, die den gesamten Bauprozess umfasst.

FOTO© Urs Homberger, Arosa

Das im Dorfkern liegende Firmengebäude der expandierenden Unternehmung platzte aus allen Nähten. Neben den Platzproblemen führte auch die Sorge um zunehmende Emissionen des Betriebes in diesem sensiblen Umfeld zum Entscheid der Firmeninhaber einen neuen Standort für die Firma zu suchen.

Der Standort Savognin liegt auf der Hauptverbindungsachse zwischen den Wirtschaftsräumen Engadin, Davos und Thusis an ausgezeichneter Lage. Mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeindebehörden konnte in derselben Standortgemeinde ein geeigneter Bauplatz für das prosperierende Unternehmen gefunden werden. Am südöstlichen Dorfrand der Gemeinde wurde dazu an verkehrsgünstiger Lage eine Umzonung und Erschliessung für die Gewerbenutzung vorgenommen. Das Firmengebäude konnte nun unübersehbar direkt an der Julierstrasse errichtet werden. Der Standort bietet einerseits optimale Bedingungen bezüglich verkehrstechnischer Erschliessung und Firmenrepräsentation, verpflichtet andererseits aber auch zu einer verantwortungsvollen Nutzung und Architektur am städtebaulich bedeutsamen Dorfeingang.

Neben den Produktions- und Verwaltungsbauten der Uffer AG wird der attraktive Standort ebenfalls für die Errichtung eines Kompetenzzentrums «Bauen und Energie» genutzt. Der im Minergie-P Standard gebaute Gebäudetrakt beherbergt Ausstellungs- Schulungs- und Seminarräume, wo allen Interessierten (Schulen, Architekten, Bauherrschaften, Energie- und Finanzierungsspezialisten etc.) ein breites Informations- und Beratungsangebot zum Bauen und Sanieren in den Standards Minergie, Minergie-P und Minergie-A zur Verfügung steht.



## Uffer Holz AG

Veia Padnal 1 | PF 43 | 7460 Savognin  
T. 081 660 30 00 | F. 081 660 30 01  
office@uffer.ch | www.uffer.ch







Die Architekten – Fanzun AG aus Chur – gliederten den Neubau in zwei Teilvolumen. Direkt an der Strasse liegen das 3-geschossige Logistik- und Verwaltungszentrum der Uffer AG und das Kompetenzzentrum «Bauen und Energie», direkt anschliessend folgt die grosse Produktionshalle. Die Gebäudevolumen sind in der Höhe zum Strassenraum hin gestaffelt, die langgezogenen Fassaden werden durch einen vorgelagerten Filter aus Holzstäben und die durchscheinende Tragwerksstruktur optisch gegliedert. Der an verzweigende Äste erinnernde Filter ist ein architektonisches Aushängeschild des Gebäudekomplexes und gleichzeitig mit seinen Verschattungselementen essenzieller Bestandteil des Gebäudekonzeptes. Die dunkel gebeizte Holzfassade aus einfachen Brettern bildet zusammen mit der flächenbündigen Verglasung eine straffe, die dahinter liegenden Funktionen vereinheitlichende Haut.

Der grosszügige Eingangsbereich des Büro- und Logistikzentrums bietet Zugang zu den verschiedenen Einrichtungen des Zentrums. Die Ausstellungs- und Schulungsräume in den Obergeschossen werden über ein Treppenhaus und einen Aufzug erschlossen. Unter dem Motto «Bauen + Energie» werden hier Interessierte in die Gebäudetechnik

eingeführt und Exponate im Massstab 1:1 ausgestellt. Über eine grosse offene Treppe gelangt der Besucher zum Empfang der Uffer AG im 1. Obergeschoss, wo in einem Ausstellungs- und Informationsbereich auf die Möglichkeiten des energieeffizienten Bauens hingewiesen wird. Der theoretischen Unterweisung wird die praktische Anschauung mitgeliefert, geben doch grosse Innenfenster den Blick in die Werkhalle frei, in der auf einer CNC-Holzverarbeitungsmaschine Holzbauteile mit hoher Präzision bearbeitet werden. Ebenfalls im 1. Obergeschoss liegen die Räumlichkeiten für das Planer- und Büropersonal der Uffer AG.

In der stützenfreien Werkhalle, die eine Gesamtlänge von 72 Metern und eine Breite von 33 Metern aufweist, ist alles auf effiziente Arbeitsabläufe getrimmt: Mit den hochmodernen Holzbearbeitungsmaschinen können sämtliche Holzelemente rationell in der Halle vorfabriziert werden. Viele aufwändige Arbeitsgänge und Zwischenschritte fallen weg, Genauigkeit, Geschwindigkeit und Qualität nehmen zu. Dabei werden die Arbeiten mit sicheren Qualitätsstandards und mit geringerem Materialverlust durchgeführt. Grosse Toröffnungen, hochgelegene Hallenkrane sowie platzsparende Hochregallager dienen ebenfalls der effizienten Arbeitsweise. Die im Pflichtenheft der Fanzun AG festgehaltene







Vorgabe zur Schaffung einer hohen Arbeitsplatzqualität wird durch akustisch wirksame und behaglich wirkende Oberflächen umgesetzt. Dank der Fassadenbekleidung mit innovativen Polycarbonat-Platten wird zudem eine vorzügliche Tageslichtversorgung erreicht. Durch die nahezu transparente Aussenhülle wird das Gebäude je nach Lichtverhältnissen, Tageszeiten oder Nutzungen von aussen unterschiedlich und abwechslungsreich wahrgenommen.

16 Fachwerke überspannen die Produktionshalle. Ober- und Untergurte, in brett-schichtverleimter Ausführung, weisen eine Fachwerkklänge von 37,2 m auf, wobei die statische Stützweite 29,7 m beträgt. Diese leistungsfähigen Primärtragwerke geben ihre vertikalen Lasten wiederum auf Holzstützen ab. Die 7 m hohen Fachwerkträger bei den Giebelwänden überspannen die grossen Toröffnungen und ermöglichen so die gewünschte Flexibilität. Als sekundäres Dachtragwerk dienen – von Fachwerk zu Fachwerk – einfache, liegende Balken. Das Tragwerk und das Grossraumkonzept der Produktionshalle ermöglichen eine optimale Flexibilität für wechselnde Bedürfnisse und Nutzungen, bieten höchste Arbeitsplatzqualität bezüglich Raumklima und Tageslichtnutzung mit höchster Tageslichtautonomie und einem optimalen Wärmeschutz.





Die als Hohlkasten ausgeführten Deckenelemente des Logistiktraktes spannen stützenfrei von der Hallentrennwand bis zur Aussenwand. Die Geschossdecken haben zum einen den Anforderungen des Brandschutzes (REI 30) und zum anderen auch jenen des Schallschutzes zu genügen. Die Lastabtragung bei der tragenden Aussenwand erfolgt über Stützen, die in einem regelmässigen Raster angeordnet sind.

Als Energieträger für Heizung und Warmwassererzeugung der gesamten Anlage dienen ausschliesslich die zu Hackschnitzeln verarbeiteten Holzreste aus der eigenen Produktion. Die Aussenluft wird über ein Luft-Erdregister vorgewärmt, die Wärmerückgewinnung der Komfortlüftung reduziert den Lüftungswärmeverlust um ca. 80%. Nach Bedarf kann zudem die Abwärme der Druckluftanlagen für die Beheizung der Produktionshalle verwendet werden. Sowohl der Logistiktrakt wie auch die Werkhalle sind durch eine Sprinkleranlage für den Brandfall geschützt.

Neben den architektonischen und nutzungsspezifischen Qualitäten sind die ökologischen Aspekte ausgewiesene Stärken der Anlage. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach, welche mit mehr als 1200 m<sup>2</sup> Nettofläche und 174 kWp Spitzenleistung den höchsten Ertrag im Kanton Graubünden ausweist, die Energienutzung durch Verbrennung der betrieblichen Holzabfälle, sowie die Möglichkeit zusätzlich noch mehrere umliegende Häuser mittels einer Fernwärmeleitung zu versorgen, zeichnen das Gebäude als zukunftsweisend aus. Durch diese Anlagen steigt der Selbstversorgungsgrad der Anlage auf über 200%, d.h. das Gebäude wird als Plusenergiebau zum Kraftwerk und produziert mehr als das Doppelte an Energie, als es selbst für den Betrieb benötigt.

Das Zusammenspiel von Architektur, Ökologie und Ökonomie war bei diesem Bauvorhaben von der Planung bis zur Fertigstellung ein







zentrales Thema, welches die Vorgehensweise und die Umsetzung prägten und so zu diesem gelungenen Objekt führten. ■■■



---

## **Fanzun AG**

dipl. Architekten + Ingenieure

Chur | Engadin | Arosa | Zürich  
info@fanzun.ch | www.fanzun.ch

---



# liefern statt lafern...

...setzen Sie auf Solararchitektur!!



Bauen Sie umweltbewusst - wir unterstützen Sie dabei

## Fanzun AG

dipl. Architekten + Ingenieure

Chur (Hauptsitz)  
Salvatorestrasse 66  
7000 Chur  
T+41 81 258 48 00  
info@fanzun.ch

Engadin  
Cho d'Punt 57  
7503 Samedan  
T+41 81 833 48 48  
engadin@fanzun.ch

Zürich  
Obstgartenstrasse 27  
8302 Kloten  
T 41 44 881 48 48  
kloten@fanzun.ch

Arosa  
Tannenhof  
7050 Arosa  
T+41 81 377 48 48  
arosa@fanzun.ch  
www.fanzun.ch